

---

Subject: Haartransplantation, Perücken etc. - bitte mal die Fragen direkt beantworten

Posted by [Sad\\_and\\_hairloss](#) on Fri, 03 Aug 2007 13:03:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

habe ich mich schon seit einigen Jahren mit dem Haarausfall auseinandergesetzt, da ich schon seit meinem 19. Lebensjahr darunter leide. Zu meiner Person: Androgenetische Alopezie von Hautklinik Norwood 2-3 bestätigt (Untersuchung war bereits im Alter von 20 Jahren), jetzt 26 Jahre alt. Seit einem Jahr auf Minox 5%. Dennoch aktuell heftigen Schub, so dass sich die Geheimratsecken zur Stirnglatze bilden. Tonsur bzw. Wirbel am Hinterkopf ein wenig lichter geworden. Optisch die Haare dunkel gefärbt. Ich weiß nicht, ob die Medikamente auf Dauer was bringen. Deshalb tendiere ich mittlerweile zur Haartransplantation (evtl. Dr. Heitmann) oder Haarteile (weiß jedoch nicht, wo man gute und moderne Haarteile für mein Alter herbekommt sind und wer sich damit auskennt). Nach richtig anfreunden kann ich mich noch nicht mit einem Haarteil, aber wenn es dauerhaft fest wäre. Vielleicht.

Dazu die Frage zum Thema Haarteile:

Werden durch ein Haarteil die restlichen natürlichen Haare/Haarfollikel zerstört? Ist nach dem Tragen eines Haarteiles oder Perücke noch eine HT möglich, oder wirkt sich langjähriges Tragen ungesund auf die Kopfhaut aus? Und wo gibt es modisches Haarteile fürs dauerhafte Tragen?

Zum Thema Haartransplantation verstehe ich etwas nicht.

Grundsätzlich ratet man einer Person mit Norwood 5-7 doch von einer HT ab. Aber kann man einer 26jährigen Person mit Norwood 2-3 eine HT empfehlen, da man den weiteren Verlauf des Haarausfall nicht vorhersagen kann. Ich meine, dass muss ein Arzt doch auch einkalkulieren. Woran erkennt der Arzt, wo die unempfindliche Donorfläche verläuft und wo die empfindliche Haarfläche beginnt?

Zum Thema Ernährung:

Wenn ich bestimmte Lebensmittel essen, fällt auf, dass meine Kopfhaut einen seltsamen Geruch aufweist und dann fallen auch vermehrt Haare aus. Mir ist das insbesondere bei Chips Frisch und Schwarzwälder Kirschtorte Coppentrath und Wiese aufgefallen, aber auch bei bestimmten Käsesorten und Brotsorten. Kann es sein, dass durch Geschmacksverstärker oder Emulgatoren der Haarausfall verstärkt wird. Kann mir momentan noch keinen Zusammenhang erklären.

Ich würde mich freuen, wenn mir konkret auf die Fragen antworten könntet.

Gruß

Marco

